

Akebia quinata - Klettergurke

Blütenfarbe:

rosa violett

Blütezeit:

5-5

Blattfarbe:

grün

Blattform:

mehrfach geteilt

Laub:

wintergrün

Höhe von:

4,00m

- 6,00m

Licht:

Sonne, absonnig, halbschattig

Boden:

durchlässig

Gehölztyp:

Schlingstrauch

Wurzeln:

weit streichend, Ausläufer

Eigenschaft:

auffallende Frucht, strenger Duft

Unverträglichkeit:

Oberflächenverdichtung, Frost

Verwendung:

Pergola, Spalier

Pflege:

als jüngere Pflanze radikalen Verjüngungsschnitt gut vertragend

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



Akebia quinata

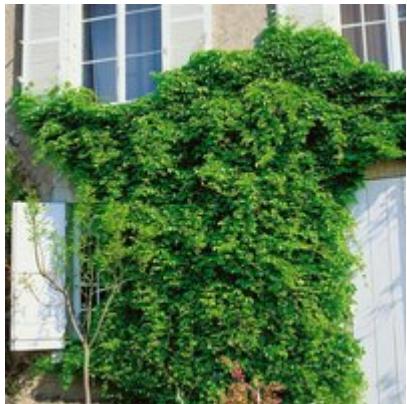
Akebia quinata, bekannt als Schokoladenwein, Klettergurke oder Fingerblättrige Akebie, ist eine elegante Kletterpflanze mit besonderem Zierwert. Der attraktive Kletterstrauch trägt handförmig geteiltes, fünfteiliges Laub, das frischgrün austreibt und im Sommer tiefgrün glänzt; in milden Lagen bleibt es oft wintergrün. Im April bis Mai erscheinen duftende, schokoladenartig anmutende, purpur- bis schokoladenbraune Blüten, die in zarten Trauben hängen und der Schlingpflanze ihren Namen geben. In warmen Sommern können sich dekorative, längliche Früchte entwickeln, die den exotischen Charakter zusätzlich unterstreichen. Mit kräftigem, aber formschönem Wuchs erklimmt der Gartenkletterer Rankgitter, Pergolen, Spaliere und Zäune und eignet sich sowohl zur Fassadenbegrünung als auch als natürlicher Sichtschutz. Als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon macht die Akebie ebenso eine gute Figur und kann als Solitär an einem stabilen Rankgerüst gezielt in Szene gesetzt werden. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Standorte; je mehr Sonne, desto reicher die Blüte. Der Boden sollte durchlässig, humos und mäßig nährstoffreich sein, Staunässe wird nicht vertragen, während kurze Trockenphasen nach guter Etablierung gut überstanden werden. Ein Rückschnitt nach der Blüte oder im Spätwinter hält die Rankpflanze kompakt und lenkt die Triebe an die gewünschte Kletterhilfe. In geschützten Lagen zeigt sich Akebia quinata robust und langlebig, lässt sich harmonisch mit Clematis, Kletterrosen oder immergrünen Sträuchern kombinieren und setzt als Zierstrauch moderne wie klassische Gartengestaltungen wirkungsvoll in Szene.



Akebia quinata 100-150 cm

Akebia quinata, der Schokoladenwein oder Fünfblättrige Akebie, ist ein dekoratives Klettergehölz, das mit aparten, schokoladig-vanillig duftenden Blüten jeden Garten bereichert. Im Frühjahr, meist von April bis Mai, erscheinen traubige Blütenstände mit zartrosa bis tief purpurfarbenen Einzelblüten, deren Farbschattierungen im Licht elegant changieren. Das gefiederte, aus fünf lederigen Fiederblättchen zusammengesetzte Laub bleibt in milden Lagen halbimmergrün, zeigt einen frischen, glänzenden Grünton und kann im Herbst einen attraktiven Bronze- oder Gelbstich annehmen. Der Wuchs ist rankend, vital und elegant schlingend, ideal für Pergola, Rankgitter, Spaliere oder Rosenbogen, wo die Kletterpflanze schnell einen dekorativen Sichtschutz bildet und als Solitär an Obelisk oder Säule ebenso

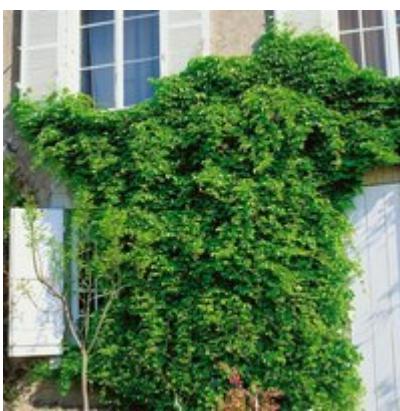
überzeugt. Als vielseitiges Ziergehölz eignet sich der Schokoladenwein für Vorgarten, Hauswandbegrünung und Fassaden, aber auch als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon, sofern eine stabile Kletterhilfe vorhanden ist. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Standorte mit humosem, gut durchlässigem, eher frischem Boden; Staunässe sollte vermieden werden, leichte Kalkverträglichkeit ist gegeben. Eine gleichmäßige Wasserversorgung in der Anwachsphase fördert das zügige Einwurzeln, später erweist sich die Pflanze als erstaunlich pflegeleicht. Schnittmaßnahmen sind nach der Blüte möglich, um die Wuchsfreude zu lenken und die Form zu erhalten. In warmen Sommern können, insbesondere bei Fremdbestäubung, zierende, gurkenartige Früchte ausreifen, die den exotischen Charakter zusätzlich betonen und der Kletterpflanze eine besondere Note verleihen. So wird *Akebia quinata* zum charakterstarken Gestaltungselement im Garten und zur langlebigen Rankpflanze mit duftendem Frühjahrsakzent.



Akebia quinata 150-200 cm

Akebia quinata, der Schokoladenwein oder Fingerblättrige Akebie, ist ein elegantes Klettergehölz, das mit aparten, duftenden Blüten und dekorativem Laub jeden Garten bereichert. Im Frühjahr erscheinen traubige Blütenstände in tiefem Purpur bis schokoladenbraun, häufig mit feinem Vanille-Schokoladen-Duft, wobei größere, glockige weibliche Blüten von zierlicheren männlichen Blüten begleitet werden. Das fünffingrige, ledrige Laub bleibt in milden Wintern halbimmergrün und sorgt auch außerhalb der Blütezeit für eine attraktive Struktur. Der Schlingkünstler wächst zügig, bildet flexible Triebe und klettert mithilfe eines Rankgerüsts zuverlässig über Pergolen, Zäune, Carports oder Spaliere, wodurch er sich ideal zur Fassadenbegrünung und als lebendiger Sichtschutz eignet. Als Kletterpflanze macht *Akebia quinata* ebenso auf der Terrasse im großen Kübel eine gute Figur, sofern eine stabile Kletterhilfe vorhanden ist, und kann als Solitär reizvolle Akzente im Vorgarten oder im Staudenbeet am Rankbogen setzen. Bevorzugt wird ein warmer, windgeschützter Standort in Sonne bis Halbschatten; mehr Sonne fördert Blüte und Fruchtansatz. Der Boden sollte humos, durchlässig und frisch bis mäßig feucht sein, Staunässe gilt es zu vermeiden. Eine leichte Mulchschicht hält die Feuchtigkeit, eine maßvolle Düngung im Frühjahr unterstützt den Neuaustrieb. Schnittmaßnahmen nach der Blüte halten die Triebe in Form und regen die Verzweigung an. In rauen Lagen ist ein Wurzelschutz im Winter, insbesondere bei Kübelpflanzen, empfehlenswert, damit dieses robuste Ziergehölz viele Jahre zuverlässig begeistert.

[Weitere Infos >>](#)



Akebia quinata 40-60 cm

Akebia quinata, der Schokoladenwein oder auch Klettergurke genannt, ist eine elegante, halbimmergrüne Schling- und Rankpflanze mit außergewöhnlichem Zierwert. Im Frühjahr, meist von April bis Mai, erscheinen duftende Blüten in tief purpur bis schokoladenbraun, begleitet von helleren, rosigen männlichen Blüten – ein apartes Farbspiel mit feinem Vanille-Schokoladen-Aroma. Das dekorative, handförmig gelappte Laub aus fünf glänzenden Fiederblättchen bleibt in milden Lagen lange grün und sorgt ganzjährig für eine attraktive Fassaden- und Pergolenbegrünung. Der Wuchs ist vital, kletternd und elegant windend, ideal für Spaliere, Sichtschutzwände, Bögen und Zäune; als Solitär an einer Rankhilfe setzt die Akebie architektonische Akzente. In größeren Kübeln auf Terrasse oder Balkon überzeugt sie als pflegeleichte Kübelpflanze, die mit ihrer filigranen Struktur moderne wie naturnahe Gestaltungskonzepte ergänzt. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Standorte mit durchlässigem, humosem, gleichmäßig frischem Boden; Staunässe sollte vermieden, eine leichte Kalktoleranz wird gut vertragen. Ein regelmäßiges Anbinden junger Triebe und ein leichter Form- oder Auslichtungsschnitt nach der Blüte halten die Kletterpflanze in Form und fördern die Blühfreude. Nach Etablierung zeigt sich der Zierkletterer erstaunlich robust und genügsam, mit moderatem Wasserbedarf und guter Winterhärte; in strengeren Wintern kann das Laub vorübergehend abgeworfen werden. Bei Pflanzung unterschiedlicher Sorten sind im Spätsommer zudem dekorative, gurkenähnliche Früchte möglich, die den besonderen Reiz dieses vielseitigen Rank- und Ziergehölzes zusätzlich unterstreichen.



Akebia quinata 60-100 cm

Akebia quinata, der Schokoladenwein oder Fünfblättrige Akebie, ist ein außergewöhnliches Klettergehölz mit elegantem, filigranem Laub und duftenden Frühjahrsblüten. Die windende Schlingpflanze trägt handförmig geteilte, meist fünfteilige Blätter, die in milden Lagen halbimmergrün bleiben und Fassaden, Pergolen und Rankgerüste das ganze Jahr über attraktiv kleiden. Im April bis Mai erscheinen zierliche, purpur- bis schokoladenbraune Blüten, die einen angenehmen, leicht süßlichen Duft verströmen und die exotische Wirkung dieser robusten Kletterpflanze unterstreichen. Bei warmer, geschützter Lage können sich im Spätsommer dekorative, violettblaue Früchte bilden, die den Charakter dieser seltenen Rankpflanze zusätzlich betonen. Als vielseitige Gartenpflanze eignet sich Akebia quinata

hervorragend zur Fassadenbegrünung, für Lauben, Zäune und Obelisken sowie als natürlicher Sichtschutz. Auf der Terrasse wird sie mit passender Kletterhilfe zur eleganten Kübelpflanze und setzt als Solitär ein markantes Highlight. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein; je mehr Licht, desto reicher die Blüte. Der Boden wird idealerweise humos, durchlässig und gleichmäßig frisch gewählt, stauende Nässe wird nicht gut vertragen. Nach dem Einwurzeln ist die Akebie pflegeleicht und trockenheitstolerant, regelmäßiges Mulchen und gelegentliche Wassergaben in längeren Trockenphasen fördern jedoch ein vitales Wachstum. Ein moderater Rückschnitt unmittelbar nach der Blüte hält die Schlingtriebe in Form und regt die Verzweigung an. Dank ihres zügigen Wuchses begrünt der Schokoladenwein schnell größere Flächen und verleiht Beet- und Vorgartenbereichen ebenso wie Innenhöfen, Mauern und Spalieren eine stilvolle, exotische Note.

[Weitere Infos >>](#)